

Cecina-Mare – das Paradies für eine Woche (7a/7M)



12 Stunden Busfahrt! Und das auch noch über Nacht! Ging ja schon mal gut los. Ganz schön weit weg dieses Cecina!

In Italien ging die Sonne auf, in Cecina brannte sie schon herunter – auf uns am Strand, der direkt vor unserem Hotel lag. Wir waren total übermüdet, aber trotzdem gab es nichts schöneres, als sich in die kalten Fluten des Mittelmeeres zu stürzen.

Erzählungen zufolge muss Cecina mal ein ruhiges Örtchen gewesen sein. Als wir da waren, war es allerdings vorbei mit der Idylle. So schlimm kann es jedoch nicht gewesen sein, denn beim Empfang des coolen Bürgermeisters wurden wir aufgefordert, doch unbedingt noch einmal zu kommen.

Cecina verfügt über einen gigantischen Wasserpark mit riesigen Rutschen, Palmen und Erlebnisbecken, der unsere Herzen höher schlagen ließ. Beim Wasserfußball haben wir uns auch den ein oder anderen blauen Fleck zugezogen und als Mitbringsel mit ins kalte Deutschland gebracht. Diesen tollen Tag hat uns der Walter (Chef des Cecina-Gilching-Vereins, der uns vor Ort exzellent betreut hat) ermöglicht! Danke Walter!

Ihr könnt uns glauben, wir haben Strand und Sonne mehr als nur genossen, aber wir haben uns auch kulturell betätigt: Nach einer kurvenreichen Fahrt, die viele von uns zu Spuckteufeln gemacht hat (Aylins Großpackung an Spucktüten war bereits nach kurzer Zeit vergriffen!), erkundeten wir einen Tag lang die schönste Stadt der Welt – Siena!

Eine Stadt wie aus dem Mittelalter: kleine, uralte, enge Gässchen mit tausenden kleinen und großen Geschäften und einem riesigen muschelförmigen Platz in der Mitte. Das war schon atemberaubend und ganz anders als bei uns.





Auf unserer Reise haben wir aber nicht nur Italien kennengelernt, sondern auch uns gegenseitig. Erstaunt mussten wir feststellen, dass sich bei der Zimmerverteilung die beiden Klassen fröhlich durchgemischt haben. Diese Woche in Cecina hat uns nicht nur mächtig Spaß gemacht, sondern sie hat uns auch zusammengeschweißt. Wir sagen tausend Dank an den Gilching-Cecina-Verein, der die komplette Busfahrt bezahlt hat und überhaupt erst den Vorschlag gemacht hat, nach Cecina zu fahren!

Gisela Barta